

DJK-Kegler starten in die Landesliga-Saison 2014/15

Eichstätt (rbm) Nach der wochenlangen und intensiven Vorbereitung starten die Kegler der DJK Eichstätt am Samstag um 15.00 Uhr auf den heimischen Bahnen gegen den Aufsteiger SKK Oberlauterbach in die Landesliga-Saison 2014/15. Nach 16 erfolgreichen Jahren in der Ersten, u. a. mit den Aufstiegen von der Bezirksliga A bis in die Landesliga und einiger Deutschen DJK-Mannschaftstiteln, rückt Jürgen Frey in der neuen Saison in die zweite Mannschaft. Für ihn schaffte Christian Niebler, der vor zwei Jahren vom TSV Etting in die Domstadt wechselte, durch eine sehr gute Saison den Sprung in das Team um Mannschaftsführer Michael Niefnecker. Hauptaugenmerk in dieser Saison ist die Umstellung auf das neue Spielsystem über 120 Schub mit Punktwertung. Den Blau-Weißen kommt hierzu sehr gelegen, das erste Spiel auf den heimischen Bahnen bestreiten zu können. Ob dieses neue System den landesligaetablierten DJK'ern zugute und entgegen kommt und wie man sich in den wichtigen Mann-gegen-Mann-Duelle bewährt, wird sich in den nächsten Wochen herausstellen. Die taktische Aufstellung, vor allem auswärts, rückt vermehrt in den Vordergrund und wird mehr als in den abgelaufenen Jahren Spiele entscheiden. Dennoch sieht die Abteilungsführung um Wolfgang Bamberger der bevorstehenden Saison positiv entgegen, da der Kader in der breite sehr gut und auf einem hohen Niveau aufgestellt ist und die Mannschaft in den letzten Jahren vor allem durch ihre mannschaftlich geschlossenen Leistungen auf sich aufmerksam machte.



Oben von links: Stefan Spiegel, Andreas Niefnecker, Christian Niebler
Mitte von links: Abteilungsleiter Wolfgang Bamberger, Michael Niefnecker, Christian Buchner
Vorne von links: Christian Spiegel, Ferdinand Bleiziffer